PRESSEMITTEILUNG





Auswärtsspiel in Potsdam: VCW will guten Bundesligaauftakt bestätigen

(MS / Wiesbaden / 27.10.2016) Die Bundesliga-Volleyballerinnen des VC Wiesbaden treten am kommenden Sonntag, dem 30. Oktober 2016, bei Ligakonkurrent SC Potsdam an. Anpfiff dieser Partie der Volleyball Bundesliga in der MBS-Arena ist um 14:30 Uhr. Es ist das zweite Ligaspiel des VCW in der noch jungen Saison 2016/2017.

Die Wiesbadenerinnen wollen dabei an den guten Saisonauftakt am vergangenen Samstag gegen die Roten Raben Vilsbiburg anknüpfen. Dieses Match hatte der VCW vor heimischen Publikum mit 3:1 gewonnen. Positiv ist außerdem, dass dem VC Wiesbaden nun wieder alle drei Mittelblockerinnen zur Verfügung stehen. Überraschend feierte die US-Amerikanerin Molly McCage gut vier Wochen nach ihrem Bruch des kleinen Fingers gestern Abend im DVV-Pokal-Achtelfinale gegen den USC Münster ihr VCW-Debüt. Das Spiel verloren die Hessinnen am Ende trotzdem knapp mit 2:3 und schieden somit aus dem Wettbewerb aus.

"Natürlich hat man nach so einer Niederlage auf der langen Heimfahrt mit dem Bus nicht die beste Laune. Die Mannschaft war schon etwas frustriert", erklärt VCW-Chef-Coach Dirk Groß. "Aber wir werden den Kopf nicht in den Sand stecken, sondern daraus lernen und weiter an uns arbeiten", schaut Groß nach vorne. Er erwartet, am Sonntag auf einen guten Kontrahenten zu treffen: "Potsdam hat eine starke Mannschaft, so wie alle Teams in der Bundesliga eine gute Qualität mitbringen. Für uns ist es jedoch wichtiger, dass wir jetzt auf uns schauen und unsere Eigenfehler abstellen. Wir müssen die Phasen, in denen es bei uns nicht so gut läuft, verkürzen und dann unsere Chancen nutzen." Vor allem in der Annahme sieht Groß bei seinem Team noch Optimierungsbedarf.

Der SC Potsdam hat unter der Leitung des neuen Trainers Davide Carli sieben Neuzugänge verzeichnet. Im ersten Ligaspiel gegen den Schweriner SC – dieses verlor Potsdam in eigener Halle mit 0:3 – erwies sich vor allem Diagonalangreiferin Marta Drpa als besonders gefährlich. Die 1,92 Meter große Serbin erzielte gegen Schwerin 17 Punkte für ihr Team.

Das Spiel zwischen dem SC Potsdam und dem VC Wiesbaden beginnt am Sonntag um 14:30 Uhr und wird auf Sportdeutschland.TV als kostenloser Mehr-Kamera-Livestream mit Kommentar übertragen: http://sportdeutschland.tv/vbl/tv-spiel-sc-potsdam-vs-vc-wiesbaden 4

Außerdem bietet der VCW unter <u>www.vc-wiesbaden.de</u> einen eigenen Liveticker an.

Weitere Informationen zum VC Wiesbaden: www.vc-wiesbaden.de **Pressekontakt:** Micha Spannaus, VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH Diltheystraße 3, 65203 Wiesbaden
Tel: 0611-360 51 49; Mobil: 0176 - 5765 7701;
E-Mail: micha.spannaus@vc-wiesbaden.de

A.B.S.
GLOBAL FACTORING







PRESSEMITTEILUNG

des VC Wiesbaden



Über den VC Wiesbaden

Der 1. Volleyball-Club Wiesbaden e. V. wurde 1977 gegründet und ist auf Volleyball für Frauen und Mädchen spezialisiert. Er ist Lizenzgeber der unabhängigen VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH (VCW), die die Bundesliga-Mannschaft stellt. Das Profi-Team ist seit 2004 durchgängig in der Ersten Bundesliga vertreten und erreichte in der vergangenen Spielzeit in drei Wettbewerben jeweils das Viertelfinale: in der Volleyball Bundesliga (Platz 5), im DVV-Pokal und im Europapokal. Der 1. Volleyballclub Wiesbaden e. V. bildet das Fundament des VCW auch durch eine erfolgreiche Nachwuchsarbeit. Der Verein zählt aktuell 33 Nachwuchs-Teams, die in der Vergangenheit zahlreiche Titel bei nationalen Meisterschaften in der Halle sowie beim Beachvolleyball gewonnen haben. Für die "vorbildliche Talentförderung im Verein" ist der VC Wiesbaden in 2016 vom Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) mit dem "Gründen Band" ausgezeichnet worden.

Weitere Informationen zum VC Wiesbaden: www.vc-wiesbaden.de Pressekontakt: Micha Spannaus, VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH Diltheystraße 3, 65203 Wiesbaden Tel: 0611-360 51 49; Mobil: 0176 - 5765 7701;

E-Mail: micha.spannaus@vc-wiesbaden.de







